

## WILLKOMMEN BEI DEN SCH'TIS

12.11.2009

Der Postdirektor Philippe ist aus der Provence nach Nordfrankreich strafversetzt worden, in eine Region, die ihn nicht nur klimatisch sondern vor allem sprachlich vor ungeahnte Aufgaben stellt. Aber nicht nur die Sprache ist hier seltsam, es gibt so einige Vorurteile gegenüber den „Nordländern“ und die werden auch fleißig gepflegt.

Welche Abenteuer er im Land der „Barbaren“ erlebt und wie es dazu kommt, dass der sonnenverwöhnte Provencale an seiner neuen Umgebung sogar Gefallen findet, wird auf so komische Art erzählt, dass der Film mittlerweile zum erfolgreichsten französischen Film aller Zeiten geworden ist.

Der erfolgreichste französische Film aller Zeiten in einer bemerkenswert gut gelungenen deutschen Fassung.



## KOMPLEX

Schüttorf

## INFOHEFT

NOVEMBER / DEZEMBER

2009

## KLAUS ADAM ERZÄHLT UND SPIELT GESCHICHTEN VON ASTRID LINDGREN

12.11.2009

2007 wäre Astrid Lindgren 100 Jahre alt geworden. Mehr als nur ein Anlass für Klaus Adam, endlich ein Programm mit Geschichten der weltweit meistgelesenen schwedischen Kinderbuchautorin zu produzieren.

Ausgesucht hat sich Klaus Adam dazu nicht die Bestsellergeschichten der landauf, landab von aller Welt gelesenen Klassiker wie „Pippi Langstrumpf“ oder „Die Kinder von Bullerbü“, sondern er ist in den nicht ganz so bekannten Erzählungen und Märchen fündig geworden. In mehr oder weniger kurzen Geschichten erzählt Astrid Lindgren von kleinen, scheinbar unspektakulären Geschehnissen, immer aus der Perspektive der Kinder und immer mit einer wunderbar humanistischen und optimistischen Art und Weise, selbst wenn es dabei um den Tod oder andere traurige Geschehnisse geht, die so oft in Kindergeschichten ausgeklammert werden.

Die von Klaus Adam verwendeten Geschichten sind in den beiden Büchern „Erzählungen“ und „Märchen“ von Astrid Lindgren abgedruckt, erschienen im Oetinger Verlag. Zwischen den Geschichten präsentiert Klaus Adam verblüffende Zaubertricks und neue Lieder zum Zuschauen, Zuhören und Mitmachen.

Das Programm dauert ca. eine Stunde und ist geeignet für Kinder im Vorschulalter.



## Programmübersicht

### November

SA, 07.11.2009 20:00 Uhr: Zikadumda Konzert  
EXXITER

DO, 12.11.2009 20:00 Uhr: Filmclub  
Willkommen bei den Sch'tis

DO, 12.11.2009 15:30 Uhr: Kinderkultur  
Klaus Adam erzählt und spielt Geschichten von Astrid Lindgren

FR, 20.11.2009 20:00 Uhr: Konzert  
Martin C. Herberg

SA, 28.11.2009 20:00 Uhr: Zaubershow  
Markus Zink - Schrott

### Dezember

DO, 10.12.2009 20:00 Uhr: Filmclub  
Gran Torino

SA, 26.12.2009 19:00 Uhr: Zikadumda Konzert  
Schüttorf Rocks I

SO, 27.12.2009 19:00 Uhr: Zikadumda Konzert  
Schüttorf Rocks II

## GRAN TORINO

10.12.2009



In „Gran Torino“ kehrt Clint Eastwood als gealterter „Dirty Harry“ auf die Leinwand zurück. Zumindest scheint die Figur des grantelnden Misanthrop Walt Kowalski von Eastwoods Paraderolle spürbar beeinflusst worden zu sein. Der ganz auf ihn zugeschnittene Film entwickelt aus einer zunächst alltäglichen Nachbarschaftssituation ein kraftvolles und überzeugendes Plädoyer für Verständigung und Zivilcourage.

## Öffnungszeiten

Mo 15:30 - 21:00 Teestube (Frauen/Mädchentag)

Di 16:00 - 20:00 Teestube  
20:00 - 00:00 Kneipe

Mi 16:00 - 20:00 Teestube

Do 16:00 - 20:00 Teestube  
20:00 - 00:00 Kneipe

Fr 15:30 - 17:30 Kidstreff  
20:00 - 02:00 Kneipe

Sa 15:00 - 17:00 Behindertenfreizeitgruppe  
20:00 - 02:00 Kneipe

KOMPLEX

Mauerstr. 58  
48465 Schüttorf  
www.komplex-schuetorf.de  
info@komplex-schuetorf.de

Am Anfang stand eine von vielen belächelte Idee: Eine reine Depeche Mode Tribute Band zu gründen. Doch wieso gab es dazu eigentlich selbst international betrachtet bislang keine adäquaten Angebote? Einige Monate, viele glückliche Verkäufer in einschlägigen Musikfachgeschäften und unglaublich viel Arbeit weiter wissen wir es und präsentieren ein spektakuläres Endergebnis. Der unglaublich aufwendige Einsatz von Technik und exzellente Musiker machen es möglich, eine Show auf die Beine zu stellen, die höchsten Ansprüchen gerecht wird und selbst bei eingefleischten Fans keine Wünsche offen lässt. Der Anspruch ist es, sämtliche Songs vollkommen live und ohne jegliche Musikkonservenunterstützung zu reproduzieren, was eine einzigartige Liveatmosphäre trotz elektronischer Songs garantiert.



Depeche Mode ist jedoch für seine Fans schon immer mehr als erstklassige Musik, sondern auch Performance, Kunst und Multimedia. Auch hieran wurde parallel zu den musikalischen Vorbereitungen gearbeitet, so dass angefangen von der Homepage bis hin zum Einsatz entsprechender Lichttechnik ein Konzept entstanden ist, das zwar an die Originaldesigns angelehnt ist, jedoch konsequent einem vollkommen eigenen CI folgt. Ein Erlebnis für sich, das nicht wie eine schlichte Kopie des Originals wirkt. Und so freut sich die ganze Band EXXITER darauf, zukünftig eine coverbanduntypische monumentale Show zu präsentieren.

## MARTIN C. HERBERG

20.11.2009

Vom Geheimtip zum Kultgitarristen



Martin C. Herberg startete seine musikalische Laufbahn als Mitglied verschiedener Rockformationen in den 60er Jahren. Inzwischen ist er vom Geheimtip zum Kultgitarristen avanciert. Nach über 2500 Auftritten in Europa und Nordamerika feiert M. C.

Herberg im Jahr 2005 sein 30-jähriges Bühnenjubiläum als Solist.

Presse und Publikum sind sich ausnahmsweise einig. Egal ob in Kleinkunsthörsälen, alternativen Jugendzentren, Kursälen etc. oder auf Festivals: Seine Auftritte sind ein Konzerterlebnis der besonderen Art und begeistern Jung und Alt bis zur letzten Minute.

Klangmalerische, sphärische Eigenkompositionen und eigenwillige, unkonventionelle Interpretationen von „Klassikern“ der U- und E-Musik zeichnen sein Programm aus, wobei er virtuos verschiedenste Stilrichtungen zu einem homogenen Ganzen zusammenfließen lässt.

Hierbei kommt ihm sein Studium der Klassischen Gitarre ebenso zugute wie seine Mitgliedschaft in verschiedenen Rock-, Blues- und Flamencoformationen. Kurzum: M.C.H. bietet mit „Gitarren Total“ eine hörens- und sehenswerte „Performance“, die auch hochgesteckte Erwartungen erfüllt. Mittlerweile ist sein musikalisches Schaffen auf 5 Studio- und 2 Live-Cds dokumentiert.

17 skurrile Mirakel, 59 schrille Effekte, 79 Tonnen Schrott, 46 Kilos Konfettis. Erleben Sie ein magisches Kuriositätenkabinett, das vor Fragen stellt und Fragen beantwortet:

Wird ZINK! es seinen Vorfahren gleich tun und sich aus den Fesseln befreien, bevor die Falle zuschnappt? Wird ZINK! samt dem Flugapparat seiner Urahnen über die Bühne fliegen? Wird sich Zink! das Ofenrohr des Todes durch den Bauch schieben? Wird ZINK! an diesem Abend die Zink'schen Paradekunststücke abgesägter Unterleib und durchbohrtes Auge zeigen? Wird er die traditionsreiche Billiardballmanipulation präsentieren und wenn ja, nackt?

Wird ZINK! diesen Abend überleben? Wird das Publikum die Fluchtwege finden? Möchte man auf diesen Abend verzichtet haben? Kann man auf diesen Abend verzichten? Man könnte, aber sollte nicht...Sie könnten etwas verpassen...

Zauberkunst, in sage und schreibe siebter Generation. 100 schrotteske Minuten Zauberkunst.



## SCHÜTTORF ROCKS I & II

26./27.12.2009

16.SCHÜTTORF ROCKS - DAS INDOOR-EREIGNIS IN DER REGION IM UJZ KOMPLEX

Endlich ist es wieder so weit: Das 16. Schüttorf Rocks Festival geht am 26. und 27. Dezember 2008 ab 19.00 Uhr im Komplex über die Bühne. Der Name ist Programm: Die Kleinstadt in der Grafschaft rockt im Jahrestakt im Jugendzentrum Komplex gemeinsam mit einer Top-Auswahl aus lokalen Bands.

Gerade die Vielfalt der Gruppen, die in den vergangenen Jahren auftraten, spiegelt deutlich den eigentlichen Sinn der Veranstaltung wieder: jungen, talentierten Bands eine Plattform zu bieten; Und es gelingt immer wieder, die Meßlatte für lokale Bands ein Stück höher zu setzen.

Schüttorf Rocks ist mittlerweile seit fünfzehn Jahren ein fester Bestandteil der Musikkultur in Schüttorf und Umgebung. Jeder Musikinteressierte im Umkreis weiß, zwischen Weihnachten und



Neujahr, zwischen Gänsebraten und Korkenknallen findet im Komplex das ultimative Musikereignis der Grafschaft statt. Schüttorf Rocks; das steht für Punk, Trash, Rock, Metal, Grunge, Pop, Drum'n` Bass, Hip-Hop, Ska und Spacemusik und jede Menge Grafschafter aus Nah und Fern, die die Gelegenheit nutzen, sich endlich mal wiederzusehen.

Dieses Jahr liest sich das Line-up länger, als man für den Preis von 7 Euro (Kombiticket für beide Tage) bzw. 4 Euro (Einzelticket) erwarten würde. 14 Bands präsentieren sich und den Wandel der Musikkultur in der Region auf dem Indoor-Festival im Komplex. Folgende Bands werden auftreten:

GILF, HERALD COULDN'T SWIM, ROCKPROTEX, MANKO NOVA, UGLY STIFF, MY OWN HOSTAGE, DEFORMED HEAD, FINE ARTS, CHILDHOOD'S END, JUNEAU, ROLY POLY, MEMORIES OF FAKE u.a.